

II. ZUSAMMENFASSUNG DES PROSPEKTS

A – Einleitung mit Warnhinweisen

Dieser Prospekt (der „**Prospekt**“) bezieht sich auf 84.847.586 neue öffentliche Aktien mit einem rechnerischen Wert von € 0,016, Internationale Wertpapier-Identifikationsnummer („**ISIN**“) LU2333563281 (die „**Neuen Öffentlichen Aktien**“) der 468 SPAC I SE (zukünftig tonies SE ab dem Zeitpunkt des Abschlusses des Unternehmenszusammenschlusses (wie nachstehend definiert)) (Rechtsträgerkennung (*Legal Entity Identifier*, „**LEI**“) 222100DAYRVSS1X9EB98), einer europäischen Gesellschaft (*Societas Europaea*) nach luxemburgischem Recht mit Sitz in 9, rue de Bitbourg, L-1273, Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg („**Luxemburg**“) (Telefon: +352 27 44 41 9459, Website: www.tonies.com), eingetragen beim Luxemburger Handels- und Gesellschaftsregister (*Registre de commerce et des sociétés de Luxembourg*) unter der Nummer B252939 (die „**Gesellschaft**“, „**468 SPAC**“ und zusammen mit den konsolidierten Tochtergesellschaften, die „**Gruppe**“). Die Neuen Öffentlichen Aktien werden zum regulierten Markt an der Frankfurter Wertpapierbörse (General Standard) zugelassen und notiert. Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG wird als Listing Agent für die Öffentlichen Aktien tätig sein (Geschäftsadresse: Neuer Jungfernstieg 20, 20354 Hamburg, Deutschland, Telefon: +49 (40) 350 600, LEI 529900UC2OD7II24Z667) (der „**Listing Agent**“).

Dieser Prospekt wurde bei der *Commission de Surveillance du Secteur Financier* (der „**CSSF**“), 283, route d’Arlon, L-1150 Luxemburg (Telefon: +352 26 25 1-1 (Zentrale); Fax: +352 26 25 1-2601; E-Mail: direction@cssf.lu) als zuständiger Behörde gemäß § 6 des luxemburgischen Gesetzes vom 16. Juli 2019 über Prospekte für Wertpapiere (das „**Luxemburgische Prospektgesetz**“) für die Anwendung der Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017 über den Prospekt, der beim öffentlichen Angebot von Wertpapieren oder bei deren Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt zu veröffentlichen ist, und zur Aufhebung der Richtlinie 2003/71/EG (die „**Prospektverordnung**“) eingereicht und am 26. November 2021 von dieser gebilligt, zum Zweck der Zulassung der Neuen Öffentlichen Aktien zum Handel im regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (General Standard).

Diese Zusammenfassung sollte als Prospekt einleitung verstanden werden. Anleger sollten sich bei jeder Entscheidung, in die Neuen Öffentlichen Aktien der Gesellschaft zu investieren, auf diesen Prospekt als Ganzes stützen. Anleger der Neuen Öffentlichen Aktien der Gesellschaft könnten ihr investiertes Kapital ganz oder teilweise verlieren. Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der in diesem Prospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger nach nationalem Recht die Kosten für die Übersetzung dieses Prospekts vor Prozessbeginn zu tragen haben. Zivilrechtlich haften nur diejenigen Personen, die diese Zusammenfassung vorbereitet haben, einschließlich etwaiger Übersetzungen derselben, und dies auch nur für den Fall, dass diese Zusammenfassung, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen dieses Prospekts gelesen wird, irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist oder dass sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen dieses Prospekts gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die in Bezug auf Anlagen in die Neuen Öffentlichen Aktien der Gesellschaft für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen würden.

B – Basisinformationen über die Emittentin

B.1 – Wer ist die Emittentin der Wertpapiere?

Angaben zur Emittentin – Der rechtliche und kommerzielle Name der Emittentin ist 468 SPAC I SE (zukünftig tonies SE ab dem Zeitpunkt des Abschlusses des Unternehmenszusammenschlusses (wie nachstehend definiert)) mit eingetragenem Sitz in 9, rue de Bitbourg, L-1273, Luxemburg und eingetragen beim Luxemburger Handels- und Gesellschaftsregister (*Registre de commerce et des sociétés de Luxembourg*) unter der Nummer B252939. Die Emittentin ist eine Europäische Gesellschaft (*Societas Europaea*), die nach luxemburgischem Recht gegründet wurde und besteht.

Haupttätigkeiten – 468 SPAC wurde ursprünglich zu dem Zweck gegründet, ein operatives Unternehmen mit Hauptgeschäftstätigkeit in einem Mitgliedstaat des Europäischen Wirtschaftsraums, im Vereinigten Königreich oder in der Schweiz in Form einer Fusion, eines Aktientauschs, eines Aktienkaufs, eines Erwerbs von Vermögenswerten, einer Umstrukturierung oder ähnlicher Transaktionen zu erwerben. Die Hauptaktivitäten 468 SPAC beschränkten sich hauptsächlich auf organisatorische Tätigkeiten, einschließlich der Identifizierung potenzieller Zielunternehmen für den Unternehmenszusammenschluss, sowie auf die Vorbereitung des Antrags auf Zulassung der Neuen Öffentlichen Aktien zum Handel im regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse.

Am 30. August 2021 schlossen 468 SPAC und die Boxine GmbH, eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach deutschem Recht, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Düsseldorf unter HRB 71733 mit Sitz in der Grafenberger Allee 120, 40237 Düsseldorf, Deutschland („**Boxine**“ und zusammen mit ihren konsolidierten Tochtergesellschaften und A. VI Beteiligungs GmbH und A. VI Holding GmbH die „**Boxine Gruppe**“ und zusammen mit der 468 SPAC Gruppe, die „**Gesellschaft**“, „**wir**“, „**uns**“, „**unsere**“, „**wir selbst**“ oder die „**Gruppe**“), eine Unternehmenszusammenschlussvereinbarung (die „**Unternehmenszusammenschlussvereinbarung**“) über den Unternehmenszusammenschluss (der „**Unternehmenszusammenschluss**“) zwischen 468 SPAC und Boxine, wonach

468 SPAC das gesamte ausstehende Eigenkapital und die Eigenkapitaläquivalente der Boxine, im Austausch gegen eine Gegenleistung, bestehend aus Aktien der Gesellschaft und einem bestimmten Barbetrag, indirekt erwerben oder übernehmen wird. Der Unternehmenszusammenschluss wird am 26. November 2021 vollzogen. Im Anschluss an die Durchführung des Unternehmenszusammenschlusses wird 468 SPAC als Holding-Gesellschaft der Boxine Gruppe fungieren.

Haupttätigkeit der Boxine Gruppe – Boxine bietet einen intelligenten, vernetzten Audioplayer an, die Toniebox. Die Audioinhalte für die Toniebox werden in der Tonies-Cloud von Boxine gespeichert und über die Tonie-Figuren heruntergeladen und freigeschaltet. Die Audioinhalte für die Toniebox werden in der leistungsstarken Tonies-Cloud von Boxine gespeichert und über die Tonie-Figuren heruntergeladen und freigeschaltet. Diese ermöglichen nicht bloß eine Offline-Nutzung, sondern bieten unseren Kunden auch eine umfangreiche und ständig wachsende Auswahl von über 300 spannenden Charakteren, die, vergleichbar mit einem Rasierklingen-Geschäftsmodell, eine stetige Nutzung und Nachkäufe auslösen und so die Markentreue stärken. Bis zum 30. Juni 2021 wurden mehr als 2,4 Millionen Tonieboxen aktiviert und mehr als 25 Millionen Tonies an Kunden verkauft.

Die Produkte von Boxine sind an der Schnittstelle von vier großen Verbrauchermärkten positioniert: Videospiele, traditionelles Spielzeug und Spiele, Connected Audio und Video-Streaming. Alle diese Märkte sind groß und werden nach Angaben von Boxine mittelfristig stark wachsen. Boxine hat ein Ökosystem geschaffen, das auf die Bedürfnisse junger Familien zugeschnitten ist und ein spielerisches, sicheres und bildschirmfreies Audioerlebnis bietet. Boxine bietet eine ständig wachsende Auswahl von derzeit über 300 spannenden Charakteren, die zu einer stetigen Nutzung und zu Nachkäufen führen und so die Markentreue stärken. Boxine sichert sich die Inhalte durch Lizenzvereinbarungen mit Rechteinhabern. Für lizenzfreie Lieder und Geschichten verwenden wir auch eigene Aufnahmen, was uns ermöglicht, unsere Margen zu erhöhen.

Beherrschende Anteilseigner – Zum Zeitpunkt dieses Prospekts hält Alexander Schemann indirekt 25,2 % der Aktien der Gesellschaft; BIT Capital GmbH hält 10,4% der Aktien der Gesellschaft, Höllenhunde-Aktionäre halten 7,0% der Aktien der Gesellschaft und 468 SPAC Sponsors GmbH & Co. KG hält 5,6% der Aktien der Gesellschaft. Die Gesellschaft hält 14,3% ihrer Aktien als eigene Aktien. Die übrigen Aktien befinden sich im Streubesitz.

Management – Das Management der Gesellschaft ist in einer Zwei-Ebenen-Struktur aufgebaut. Die Gesellschaft wird von ihrem Vorstand geleitet, bestehend aus Patric Faßbender und Marcus Stahl, unter der Aufsicht des Aufsichtsrates, welcher aus Anna Dimitrova (Vorsitzende), Christian Bailly (stellv. Vorsitzender), Dr. Stephanie Caspar, Alexander Schemann, Alexander Kudlich, Helmut Jeggle und Dr. Thilo Fleck besteht.

Unabhängiger Abschlussprüfer – Die Gesellschaft hat Mazars Luxembourg S.A., mit eingetragenem Sitz in 5, Rue Guillaume J. Kroll, L-1882 Luxemburg und eingetragen im Luxemburger Handels- und Gesellschaftsregister (*Registre de commerce et des sociétés de Luxembourg*) unter Nummer B 159962, zu ihrem unabhängigen Abschlussprüfer ernannt.

B.2 – Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über die Emittentin?

Ausgewählte Konzernfinanzinformationen 468 SPAC Gruppe

468 SPAC wurde erst kürzlich gegründet und hat bislang keine operative Tätigkeit ausgeübt, mit der Ausnahme von organisatorischen Tätigkeiten, der Vorbereitung und Durchführung der Privatplatzierung und des Zulassung der Aktien und der Identifikation von Boxine als Ziel für den Unternehmenszusammenschluss und nachfolgende Verhandlungen. Seit dem Datum der Finanzinformationen gab es keine signifikanten Änderungen in den Finanz- oder Handelspositionen der 468 SPAC Gruppe.

Darstellung der vorläufigen konsolidierten Finanzpositionen

	<u>Zum 30. Juni 2021</u>
	(geprüft)
	(in € Tsd.)
Gesamtes Eigenkapital und Verbindlichkeiten	304.885,1
Gesamte Verbindlichkeiten	315.106,0
Gesamtes Eigenkapital.....	(10.221,0)

Vorläufige Gewinn- und Verlustrechnung

	<u>Für den Zeitraum 29. März</u>
	<u>– 30. Juni 2021</u>
	(geprüft)
	(in € Tsd.)
Einkünfte	–
Operativer Verlust.....	(1.378,0)
Gewinn/(Verlust) für den Zeitraum	(11.421,0)

Vorläufige Kapitalflussrechnung

	Für den Zeitraum 29. März – 30. Juni 2021 (geprüft) (in € Tsd.)
Kapitalfluss aus operativer Tätigkeit (netto).....	(21,6)
Kapitalfluss aus Finanzierungstätigkeit (netto).....	304.863,4
Barmittel und Barmitteläquivalente	3.630,5

Beschreibung etwaiger Einschränkungen im Prüfungsbericht in Bezug auf die wesentlichen historischen Finanzinformationen

Nicht zutreffend.

Ausgewählte Konzernfinanzinformationen der Boxine Gruppe

Konzerngesamtergebnisrechnung

	Für das zum 31. Dezember endende Geschäftsjahr		Für das Rumpf- geschäftsjahr vom 12. Juli bis 31. Dezember	
	2020	2019 ⁽¹⁾	2021	2020
	(geprüft) (in € Mio.)		(ungeprüft) (in € Mio.)	
Umsatzerlöse	134,6	45,7	61,8	45,9
Veränderung des Bestandes	8,4	(25,7)	14,9	4,0
Materialaufwand	(75,5)	(13,8)	(39,1)	(23,8)
Rohrertrag	67,5	6,2	37,6	26,1
Lizenzkosten	(23,1)	(7,3)	(12,8)	(9,5)
Rohrertrag nach Lizenzkosten	44,4	(1,1)	24,8	16,6
Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen (EBITDA)	(6,5)	(12,6)	(11,4)	(1,4)
Abschreibungen.....	(11,3)	(3,4)	(5,9)	(5,6)
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	(17,8)	(16,0)	(17,3)	(7,0)
Finanzierungskosten.....	(3,5)	(1,0)	(1,9)	(1,5)
Ergebnis vor Steuern (EBT)	(21,3)	(16,9)	(19,2)	(8,5)
Steuerertrag	3,1	6,0	2,5	1,4
Konzernergebnis für den Berichtszeitraum	(18,2)	(10,9)	(16,7)	(7,1)
Umrechnungsdifferenzen aus der Fremdwährungsumrechnung	0,1	(0,0)	(0,0)	(0,0)
Konzerngesamtergebnis für den Berichtszeitraum	(18,1)	(11,0)	(16,7)	(7,2)

(1) Entnommen aus dem geprüften Konzernabschluss der Holding GmbH für das abgelaufene Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2020.

Konsolidierte Vermögensbilanz

	Zum 31. Dezember		Zum 30. Juni
	2020	2019 ⁽¹⁾	2021
	(geprüft) (in € Mio.)		(ungeprüft) (in € Mio.)
Langfristige Vermögenswerte	297,9	301,1	297,6
Kurzfristige Vermögenswerte.....	52,3	39,6	60,3
Summe Aktiva	350,2	340,7	357,9
Gesellschaftern zurechenbares Eigenkapital	177,2	183,3	162,4
Nicht beherrschende Anteile.....	21,3	23,3	19,4
Gesamtes Eigenkapital	198,5	206,5	181,9
Langfristige Verbindlichkeiten.....	41,1	80,7	43,2
Kurzfristige Verbindlichkeiten	110,5	53,5	132,8
Summe Verbindlichkeiten	151,6	134,1	176,0
Summe Eigenkapital und Verbindlichkeiten	350,2	340,7	357,9

(1) Entnommen aus dem geprüften Konzernabschluss der Holding GmbH für das abgelaufene Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2020.

Konzernkapitalflussrechnung

	Für das am	Für das	Für den zum	
	31. Dezember	Rumpfgeschäfts-	30. Juni endenden	
	endende	jahr vom 12. Juli	Sechsmonatszeitraum	
	Geschäftsjahr	bis 31. Dezember	2021	2020
	2020	2019 ⁽¹⁾	(ungeprüft)	
	(geprüft)		(in € Mio.)	
	(in € Mio.)			
EBITDA	(6,5)	(12,6)	(11,4)	(1,4)
Abnahme (Zunahme) des Nettoumlaufvermögens	1,1	8,3	(2,3)	4,7
Cashflow aus der operativen Tätigkeit.....	3,8	4,4	(14,5)	2,0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit.....	(7,7)	(199,0)	(4,4)	(3,1)
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit.....	6,1	201,5	12,0	5,2
Netto Zunahme der Zahlungsmittel.....	2,2	6,9	(6,9)	4,0

(1) Entnommen aus dem geprüften Konzernabschluss der Holding GmbH für das abgelaufene Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2020.

Wesentliche Finanz- und operative Daten

	Für den zum	
	30. Juni endenden Sechsmonatszeitraum	
	2021	2020
	(ungeprüft)	
	(in € Tsd.)	
Verlust für die Periode	(16,7)	(7,1)
Steuerertrag	(2,5)	(1,4)
Finanzierungskosten.....	(1,9)	(1,5)
Finanzierungserlöse	0,0	0,0
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	(17,3)	(7,0)
Abschreibungen.....	(5,9)	(5,6)
EBITDA.....	(11,4)	(1,4)
Außerordentliche Aufwendungen für spezielle Projekte und einmalige Zahlungen	1,0	0,7
Außerordentliche Aufwendungen für selbst entwickelte Software	1,6	0,8
Aufwendungen aus aktienbasierter Vergütung	3,5	0,8
Bereinigtes EBITDA⁽¹⁾	(5,3)	0,9

(1) Ungeprüft.

Ausgewählte Pro Forma Finanzinformationen

Ausgewählte Daten aus der konsolidierten Pro Forma-Gewinn- und Verlustrechnung für den zum 30. Juni 2021 endenden Sechsmonatszeitraum

	1. Januar	29. März 2021 – 30. Juni 2021				1. Januar
	2021 – 30. Juni 2021	468 SPAC Gruppe	468 SPAC Gruppe	468 SPAC Gruppe	Summe vor Pro Forma Anpassungen	2021 – 30. Juni 2021
	Boxine Group Historisch	468 SPAC Group Historisch	Anpassungen auf Historisch	Historisch Angepasst	Pro Forma Anpassungen	Pro Forma Konsolidiert
	(in € Tsd., mit Ausnahme der Angaben zur Aktie und je Aktie)					
Operative Tätigkeit						
Umsatzerlöse.....	61.752	-	-	-	61.752	61.752
Veränderung des Bestands	14.888	-	-	-	14.888	14.888
Materialaufwand.....	(39.059)	-	-	-	(39.059)	(39.059)
Rohertrag.....	37.581				37.581	37.581
Lizenzkosten.....	(12.808)	-	-	-	(12.808)	(12.808)
Rohertrag nach Lizenzkosten	24.773				24.773	24.773
Sonstige Erträge.....	6	-	-	-	6	6
Personalaufwand.....	(13.977)	-	(178)	(178)	(14.155)	(14.155)
Sonstige Aufwendungen.....	(22.175)	(1.378)	178	(1.200)	(23.375)	(144.858)
					(122.634)	1,151
Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen (EBITDA)....	(11.373)	(1.378)		(1.378)	(12.751)	(121.483)
						(134.234)

Abschreibungen.....	(5.887)	-	-	-	(5.887)		(5.887)
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT).....	(17.260)	(1.378)	-	(1.378)	(18.638)	(121.483)	(140.121)
Finanzierungserträge.....	-	-	-	-	-	-	-
Finanzierungskosten.....	(1.935)	(1.587)	-	(1.587)	(3.522)	95	(3.427)
Zeitwertverlust bei							
Optionsscheinen der Klasse A...	-	(9.800)	-	(9.800)	(9.800)		(9.800)
Zeitwertgewinn aus							
Optionsscheinen der Klasse B...	-	1.344	-	1.344	1.344		1.344
Ergebnis vor Steuern (EBT).....	(19.195)	(11.421)	-	(11.421)	(30.616)	(121.387)	(152.003)
Steuerertrag.....	2.542	-	-	-	2.542		2.542
Konzernergebnis (Verlust) aus operativer Tätigkeit.....	(16.653)	(11.421)	-	(11.421)	(28.074)	(121.387)	(149.461)
Konzernergebnis für den Berichtszeitraum.....	(16.653)	(11.421)	-	(11.421)	(28.074)	(121.387)	(149.461)
Gewichteter Durchschnitt der ausstehenden Aktien - unverwässert und verwässert.....							98.425.701
Nettoverlust je Aktie - unverwässert und verwässert.....							€ (1,52)

B.3 – Welches sind die zentralen Risiken, die für die Emittentin spezifisch sind?

- Die vollständigen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie sind ungewiss und können nicht vorhergesagt werden. Die COVID-19-Pandemie könnte sich verschlimmern oder ihre Auswirkungen könnten länger andauern, was sich erheblich negativ auf das Geschäft und unser Betriebsergebnis auswirken könnte.
- Unsere begrenzte operative Historie, der sich verändernde Absatzmarkt sowie die sich entwickelnde geografische Präsenz und das sich wandelnde Angebot machen es schwierig unser aktuelles Geschäft und die Zukunftsaussichten zu bewerten und künftige Betriebsergebnisse vorherzusagen.
- Wir sind einem Konzentrationsrisiko ausgesetzt, da sich das Geschäftsmodell derzeit auf eine einzige Produktfamilie fokussiert. Wir beziehen unsere Produkte von einigen wenigen Lieferanten und verkaufen unsere Produkte derzeit nur in wenigen Ländern und die fünf größten Einzelhändler machen etwa 40% des Umsatzes aus.
- Wir könnten es versäumen, neue Trends und die Kundennachfrage auf dem Markt für Kinderspielzeug, elektronische Geräte für Kinder, Unterhaltungselektronik für Kinder und Bildung für Kinder, auch in Bezug auf beliebte Inhalte, genau zu antizipieren und umgehend darauf zu reagieren oder rechtzeitig und wirksam zu reagieren.
- Sofern unsere Toniebox und Tonies keine hohen Platzierungen in internetbasierten Suchergebnissen erreichen, könnten unsere Verkaufszahlen davon negativ beeinflusst werden.
- Wir sind auf den Zugang zu großen Online-Marktplätzen angewiesen. Wenn wir den Zugang zu Plattformen wie Amazon verlieren oder uns nicht an deren Algorithmus- und Provisionsänderungen anpassen können, würde sich dies negativ auf unser Geschäft auswirken.
- Wir unterliegen zahlreichen, komplexen und teilweise widerstreitenden rechtlichen und regulatorischen Systemen. – Zum Zeitpunkt dieses Prospekts erstreckt sich unsere operative Tätigkeit auf sieben Länder in Europa und die Vereinigten Staaten und wir planen derzeit unsere operative Tätigkeit auf weitere Länder auszuweiten, einschließlich China. Daraus ergibt sich, dass wir bereits jetzt zahlreichen Gesetzen in verschiedenen Ländern unterliegen, einschließlich Gesetzen zum Datenschutz und Datensicherheit sowie Gesetzen in Zusammenhang mit geistigem Eigentum, Verbraucherschutz, Produkthaftung und Kennzeichnung von Produkten, Wettbewerb, Korruptionsbekämpfung und internationale Sanktionen.
- Wir sind von Verwertungsgesellschaften und anderen ähnlichen Organisationen mit Gebührenforderungen konfrontiert.
- Wir sind von Organisationen für Leistungsschutzrechte hinsichtlich der Musikinhalte, die wir über unsere Tonie-Figuren vertreiben in mehreren Ländern mit Forderungen konfrontiert. – Zwar haben wir Lizenzverträge mit den Rechteinhabern für nicht musikalische Inhalte abgeschlossen, allerdings dauern die Verhandlungen in Bezug auf den Abschluss von Lizenzverträge mit den zuständigen Organisationen für Leistungsschutzrechte für Musikinhalte in Deutschland, Österreich, dem Vereinigten Königreich und Frankreich immer noch an.
- 468 SPAC hat keine operative oder finanzielle Vergangenheit und die Betriebsergebnisse können erheblich von den pro forma Finanzdaten abweichen.
- Alexander Kudlich, der ehemalige CEO von 468 SPAC, war der Vorsitzende des Beirats der Boxine und ein indirekter Investor in Boxine, der Zielgesellschaft von 468 SPACs de-SPAC-Transaktion. Obwohl er verschiedene Maßnahmen ergriffen hat, um mögliche Interessenkonflikte zu vermeiden und um sicherzustellen, dass seine Rolle als damaliger CEO von 468 SPAC auf den Entscheidungsprozess von Boxine bezüglich der geplanten Transaktion nicht beeinträchtigen wird, gibt es keine Garantie, dass er frei von Interessenkonflikten sein wird.

- Boxine ist ein nicht börsennotiertes Unternehmen, über das nur wenige Informationen verfügbar sind und obwohl das Management des 468 SPAC eine Due-Diligence-Prüfung in Bezug auf Boxine durchgeführt hat, haben der Vorstand und der Aufsichtsrat des 468 SPAC möglicherweise Boxine nicht richtig bewertet.
- Die Finanzprognosen von Boxine, die im Zusammenhang mit dem Unternehmenszusammenschluss erstellt wurden, können sich als unzutreffend erweisen.

C – Basisinformationen über die Wertpapiere

C.1 – Welches sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?

Dieser Prospekt bezieht sich auf die Zulassung von 84.847.586 Neuen Öffentlichen Aktien, jeweils mit einem rechnerischen Wert von € 0,016, zum Handel im regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse als Teil von (i) der Ausgabe von 50.431.586 Neuen Öffentlichen Aktien als Gegenleistung für den Erwerb aller Geschäftsanteile, welche von der Höllenhunde GmbH an der A. VI Beteiligungs GmbH gehalten werden, und aller Geschäftsanteile der A. VI Holding GmbH von den Gesellschaftern der A. VI Holding GmbH aus einer Sachkapitalerhöhung in Höhe von € 806.905,38 unter Ausnutzung des genehmigten Kapitals nach der Satzung der Gesellschaft, welche vom Vorstand der Gesellschaft am 24. November 2021 beschlossen wurde, mit Zustimmung des Aufsichtsrats der Gesellschaft vom selben Tag (die „**Gegenleistungs-Aktien**“), (ii) der Ausgabe von 10.500.000 Neuen Öffentlichen Aktien nach den Bedingungen der Zeichnungsvereinbarungen, welche die Gesellschaft in Zusammenhang mit dem Unternehmenszusammenschluss mit Investoren (die „**PIPE Investoren**“) im Rahmen eines privaten Investments in eine öffentliche Gesellschaft geschlossen hat, gegen Zahlung von € 10,00 je Neuer Öffentlicher Aktie, unter Ausnutzung des genehmigten Kapitals nach der Satzung der Gesellschaft, welche vom Vorstand der Gesellschaft am 24. November 2021 beschlossen wurde, mit Zustimmung des Aufsichtsrats der Gesellschaft vom selben Tag (die „**PIPE-Aktien**“), (iii) 16.400.000 Neuen Öffentlichen Aktien, welche an die Tochtergesellschaft der Gesellschaft 468 SPAC I Issuance GmbH & Co. KG ausgegeben werden, zur Gewährung von Klasse A Aktien der Gesellschaft (die „**Öffentlichen Aktien**“) im Falle der Ausübung jeglicher der 10.000.000 Optionsscheine der Klasse A der Gesellschaft und der 6.400.000 Sponsoroptionsscheine (wie nachstehend definiert) (die „**Optionsschein-Aktien**“), (iv) der Wandlung von 7.500.000 Sponsoraktien (wie nachstehend definiert) auf eins-zu-eins Basis in 7.500.000 Neue Öffentliche Aktien gemäß der Sponsorumwandlung (wie nachstehend definiert), die spätestens ein Jahr nach dem Vollzug des Unternehmenszusammenschlusses, d. h. spätestens am 27. November, 2022 stattfindet (die „**Umwandlungs-Aktien**“) und (v) die Ausgabe von 16.000 Neuen Öffentlichen Aktien an Anna Dimitrova (die „**Board-Aktien**“).

	<u>Anzahl der Aktien</u>
Gegenleistungs-Aktien	50.431.586
PIPE Aktien	10.500.000
Optionsschein-Aktien	16.400.000
Umwandlungs-Aktien.....	7.500.000
Board-Aktien	16.000
Gesamt	84.847.586

Anzahl und Eigenschaften der Aktien – Die Gesellschaft hat insgesamt 114.847.586 Aktien ausgegeben, welche sich aus 107.347.586 Öffentlichen Aktien und 7.500.000 Klasse B Aktien (die „**Sponsorenaktien**“) zusammensetzen. Die Öffentlichen Aktien sind in der Form von dematerialisierten Aktien und die Sponsoraktien sind in der Form von Namensaktien, jeweils mit einem rechnerischen Wert von € 0,016. Alle Aktien der Gesellschaft sind voll eingezahlt.

Investment durch den Sponsor und die Co-Sponsoren – 468 SPAC Sponsors GmbH & Co. KG (der „**Sponsor**“) und gewisse weitere Personen (die „**Co-Sponsoren**“) halten 7.500.000 Sponsoraktien, die in Öffentliche Aktien umwandelbar sind, und 6.400.000 Optionsscheine der Klasse B (die „**Sponsoroptionsscheine**“), die zu einem Ausübungspreis von € 11,50 in Öffentliche Aktien eintauschbar sind. Nach der Durchführung des Unternehmenszusammenschlusses werden die Sponsoraktien spätestens an dem auf den Tag des Ablaufs des Sponsor Lock-ups (wie unten definiert) folgenden Börsentag in Öffentliche Aktien umgewandelt, wobei ungeachtet des Vorstehenden alle Sponsoraktien, die durch private Verkäufe oder Übertragungen im Zusammenhang mit dem Vollzug des Unternehmenszusammenschlusses zu Preisen nicht höher als der rechnerische Wert von € 0,016 pro Sponsoraktie übertragen wurden, im Austausch gegen die Ausgabe Öffentlicher Aktien nach Ablauf des Sponsor Lock-ups zurückgenommen werden (die „**Sponsorumwandlung**“).

Der Sponsor und die Co-Sponsoren haben sich verpflichtet, bis zum ersten Jahrestag des Unternehmenszusammenschlusses oder früher, wenn zu irgendeinem Zeitpunkt der Schlusskurs der Öffentlichen Aktien an 20 Handelstagen innerhalb eines Zeitraums von 30 Handelstagen € 12,00 erreicht oder überschreitet außer an zulässige Übertragungsempfänger keine Sponsoraktien und Sponsoroptionsscheine zu übertragen, abzutreten, zu verpfänden oder zu verkaufen (der „**Sponsor Lock-up**“). Alle zulässigen Übertragungsempfänger unterliegen in Bezug auf Sponsoraktien und Sponsoroptionsscheine denselben Beschränkungen wie der Sponsor und die Co-Sponsoren.

ISIN und Denominierung – Die ISIN der Neuen Öffentlichen Aktien lautet LU2333563281 und die Neuen Öffentlichen Aktien sind in Euro denominiert.

Mit den Aktien verbundene Rechte, relative Seniorität und Übertragbarkeit – Jede Öffentliche Aktie gewährt eine Stimme in der Hauptversammlung der Gesellschaft. Alle Öffentlichen Aktien sind ab dem Tag ihrer Ausgabe voll dividendenberechtigt. Die Öffentlichen Aktien sind gemäß den für dematerialisierte Aktien geltenden gesetzlichen Bestimmungen frei übertragbar, vorbehaltlich bestimmter Lock-up-Verpflichtungen, die zwischen der Gesellschaft, dem Sponsor und den Co-Sponsoren geschlossen wurden.

Dividendenpolitik - Die Gesellschaft beabsichtigt derzeit, alle verfügbaren Mittel und etwaige künftige Gewinne einzubehalten, um ihre operative Tätigkeit zu fördern und das Wachstum und die Entwicklung ihres Geschäfts zu finanzieren. Daher beabsichtigt die Gesellschaft momentan nicht, in absehbarer Zukunft Dividenden zu zahlen. Jede künftige Entscheidung darüber, Dividenden zu zahlen, wird in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen erfolgen und wird unter anderem von der Ertrags- und Finanzlage des Unternehmens und seinen vertraglichen Beschränkungen sowie Kapitalanforderungen abhängen.

C.2 – Wo werden die Wertpapiere gehandelt?

Die Neuen Öffentlichen Aktien werden voraussichtlich zum Handel im regulierten Markt an der Frankfurter Wertpapierbörse (General Standard) zugelassen.

C.3 – Welches sind die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind?

- Bei der Umwandlung der Optionsscheine der Klasse A der Gesellschaft, der Sponsoroptionsscheine (Sponsor Warrants) und der Sponsoraktien (Sponsor Shares) in Öffentliche Aktien (Public Shares) können Investoren der Öffentlichen Aktien (Public Shares) eine erhebliche Verwässerung erfahren von bis zu 21 % (unter der Annahme, dass alle Optionsscheine der Klasse A der Gesellschaft und alle Sponsoroptionsscheine ausgeübt werden und alle Sponsoraktien sich wandeln).
- Es gibt keine Garantie dafür, dass sich nach dem Unternehmenszusammenschluss ein liquider Markt für die Öffentlichen Aktien (Public Shares) entwickeln und aufrechterhalten wird.

D – Basisinformationen über die Zulassung zum Handel

D.1 – Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in dieses Wertpapier investieren?

Börsennotierung und Vollzug – Die Zulassung zur Börsennotierung der Neuen Öffentlichen Aktien wird voraussichtlich am 26. November 2021 erteilt und der Handel mit den Gegenleistungs-Aktien, den PIPE-Aktien, den Optionsschein-Aktien, den Umwandlungs-Aktien und den Board-Aktien wird voraussichtlich am 29. November 2021 aufgenommen. Die Neuen Öffentlichen Aktien werden an diesem Tag in den Kurs der Öffentlichen Aktien der Gesellschaft miteinbezogen.

Verwässerung – Nach dem Vollzug des Unternehmenszusammenschlusses zu einem beliebigen Zeitpunkt, werden die Sponsoraktien in Übereinstimmung mit der Sponsorumwandlung in Öffentliche Aktien umgewandelt und die Inhaber von Optionsscheinen der Klasse A und Sponsoroptionsscheinen können ihre Rechte aus den Optionsscheinen ausüben. Infolge der Umwandlung der Sponsoraktien und der Ausübung der Optionsscheine werden die Inhaber Öffentlicher Aktien eine starke Verwässerung erfahren.

Erwartete Gesamtkosten – Wir erwarten Gesamtkosten von ungefähr € 0,9 Million.

Kosten, die Anlegern in Rechnung gestellt werden – Die Gesellschaft wird den Anlegern keine Gebühren in Rechnung stellen. Es werden nur die üblichen Transaktions- und Bearbeitungsgebühren von den Brokern der Anleger in Rechnung gestellt.

D.2 – Wer ist die die Zulassung zum Handel beantragende Person?

Zulassung zum Handel – Am 12. November 2021 haben der Listing Agent und die Gesellschaft die Zulassung der Neuen Öffentlichen Aktien zum Handel am regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (General Standard) beantragt.

D.3 – Weshalb wird dieser Prospekt erstellt?

Gründe für die Börsennotierung – Dieser Prospekt wurde für die Zulassung der Neuen Öffentlichen Aktien zum Handel am regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (General Standard) erstellt.

Verwendung der Erlöse – Dieser Prospekt bezieht sich nicht auf ein Angebot von Aktien.

Bruttoerlöse – Nicht anwendbar.

Wesentliche Interessenkonflikte – Keine.